

Aus den Gerichtshöfen.

Eintragene Scheidungs-Dekrete laufen Gefahr annulliert zu werden.

Scheidungsfall. — Nachlass. — Verschiedenes.

Scheidungs-Dekrete in Gefahr.

Bei einer auf Anordnung des Richters C. W. Hoffman vorgenommenen Einsicht der Akten in der County-Clerks-Office stellte es sich heraus, daß in etwa 75 Scheidungsfällen, in denen er seit Beginn des Jahres die nachgeforderten Scheidungen bewilligt hat, die Gerichtsakten noch nicht bezahlt und die Dekrete deshalb noch nicht in die Gerichtshöfe eingetragen worden sind.

Die Gerichtshöfe haben schon seit Jahren mit dieser Schwierigkeit zu kämpfen gehabt, die zumeist dadurch entsteht, daß Anwältin, welche solche Fälle vertreten, die Dekrete nicht eintragen lassen, so lange sie von den Klägern resp. Klägerinnen nicht ihre Gebühren erhalten haben.

Die Gerichtsakten haben schon seit Jahren mit dieser Schwierigkeit zu kämpfen gehabt, die zumeist dadurch entsteht, daß Anwältin, welche solche Fälle vertreten, die Dekrete nicht eintragen lassen, so lange sie von den Klägern resp. Klägerinnen nicht ihre Gebühren erhalten haben.

Scheidungsfälle. Silba Birkhofer Rates, die, trotzdem sie deutschen Eltern entstammt, sich am 18. September mit Peter Rates, einem Griechen, der als Kellner in einem hiesigen Hotel beschäftigt ist, verheiratete, hat diesen Schritt augenscheinlich bald bereut und deshalb schon gestern eine Scheidungsklage eingereicht.

Marie Guff will von Elmo Guff, 3, und Agnes Guff, 2, den sie am 5. Juni 1915 heiratete, geschieden sein, weil er seit der Heirat täglich betrunken nach Hause kam, sie mißhandelt und in seiner Weisheit für sie gefogt haben soll.

Woll seine Gattin Sarah Orr, die er am 17. März 1906 heiratete, im am 20. Juli 1912 verlassen hat und jetzt mit einem Anderen in Columbus, O., leben soll, hat Albert Orr eine Scheidungsklage eingereicht.

Die Scheidungsklagen der Nellie Miles Stevenson und der Mildred Chambers Stevenson, die gegen einen und denselben Mann, Henry C. Stevenson, gerichtet waren, standen gestern vor Richter C. W. Hoffman zur Verhandlung, wurden aber abgewiesen, was jedoch nicht ausschließt, daß neue Klagen eingereicht werden können.

John Schroeder ist Testamentvollstrecker von Johanna Schroeder; Personalien \$1800.

Personalien \$475, Grundeigentum \$825.

Der persönliche Nachlass der Julia R. Foster beträgt \$27,987.74.

Am Samstag.

Wird das renovierte Markthaus auf dem Findlay Markt eingeweiht werden.

Am Samstag wird das in den letzten Monate völlig renovierte Markthaus des Findlay Marktes wieder eingeweiht werden und ein Komitee der Findlay Markt Improvement Association sprach gestern im Rathaus vor dem städtischen Bürgermeister Spiegel, Arbeitsdirektor Foshid, Sicherheitsdirektor Holmes und die Leiter der verschiedenen städtischen Departements zu der Weisheit einzuladen, die um zwei Uhr nachmittags beginnt und für die ein hübsches Programm aufgestellt worden ist.

Unter anderem sind auch zwei Konzerte vorgesehen, die von 2 Uhr nachmittags bis halb sechs Uhr Abends und von halb acht Uhr bis zehn Uhr Abends stattfinden.

Die Renovierung des Markthaus' hat rund \$11,000 gekostet und Herr Foshid, der Superintendent der städtischen Gebäude hat die Kosten aus dem ihm zur Verfügung stehenden Gelder bestritten ohne eine Ertragsverwilligung zu verlangen.

Heberanstrengung. Klaffte die 21 Jahre alte Frau Edna C. Owens hinweg und veranlaßt vier Kinder der Mutter.

Einem Herzschlag, der durch Heberanstrengung verursacht worden war, erlag am Mittwoch Abend 9 Uhr eine Frau Edna C. Owens von No. 308 Ost Liberty Straße.

Die Frau, die Mutter von vier Kindern war, hatte nach der kürzlichen Entkränkung ihres Gatten eine Stelle in einer Wäscherei angenommen, um für den Gatten und die Kinder sorgen zu können.

Die Frau, die Mutter von vier Kindern war, hatte nach der kürzlichen Entkränkung ihres Gatten eine Stelle in einer Wäscherei angenommen, um für den Gatten und die Kinder sorgen zu können.

Am Montag Abend findet ein Konzert statt, gelegentlich dessen Fälligkeit der Klavierlehrerin Fräulein Dair, Proben ihres Könnens ablegen werden.

Am Montag findet kein Unterricht statt, aber das Gebäude wird wie üblich von neun Uhr Morgens bis halb elf Uhr Abends geöffnet sein.

Wichtige Bestimmung für deutsche Reichsangehörige, die bisher als vom Militärdienst befreit galten.

Am Montag findet kein Unterricht statt, aber das Gebäude wird wie üblich von neun Uhr Morgens bis halb elf Uhr Abends geöffnet sein.

Wichtige Bestimmung für deutsche Reichsangehörige, die bisher als vom Militärdienst befreit galten.

Mit Bezug auf deutsche Reichsangehörige, die bisher durch die Ermächtigung des Militärdienstes und von weiterer Stellungspflicht befreit worden waren, sind neue wichtige Bestimmungen getroffen worden, wie aus der folgenden Zuschrift des Kaiserlich Deutschen Konsulats erhellt:

Bei Antragsstellung. Wehrpflichtige Deutsche, die dauernd dienstunfähig befunden sind, waren bisher vom Militärdienst und jeder weiteren Stellung vor den Ersatzbehörden befreit.

Der obigen Meldung, über die eine Bescheinigung erteilt wird, sind die Militärpapiere oder Angaben über Geburtsort und -datum beizufügen.

Blinder. Als Junge in dem Heilemann Juqueit vernommen.

In dem Inquest über den Tod des Bahndienstes Bernhard Heilemann, der bekanntlich an der Dane Straße auf der Wagon Kreuzung der C. & N. D. Bahn überfahren wurde, als er eine Frau, Helene Boyce und deren Tochterlein vor dem Überfahren werden bewahren wollte, wurde gestern von Coroner Dr. Foerster der Winde Junger Wisner, ein 25 Jahre alter Junger Mann, ein Keffe des Verunglückten vernommen.

Bittere Noth. Verschleierte den Tod von Frau Ludia Phelps, die einem Blutsturz erlag.

Bittere Noth beschleunigte den Tod der 45 Jahre alten Frau Ludia Phelps, die am Mittwoch Abend in ihrer Wohnung No. 947 Marlin Str. einem Blutsturz erlag.

Clifford Stone, 25, 1047 Genwood Ave., Tubertulose.

Zwei Personen im Kauf des neigen Abends bei Automobilisten um ein Leben gekommen.

Der 15 Jahre alte Joseph Kratauer von einem Lastautomobil an der Reading Road nahe Hale Avenue überfahren und auf der Stelle getötet.

Ein klüßendes Menschenleben ist gestern Abend dem Automobil zum Opfer gefallen und eine Frau, die den rücksichtslosen Automobilisten nie ergetannt wurde, die dann forttrafen, ohne sich um ihr Opfer zu kümmern, starb im städtischen Hospital wenige Stunden nach ihrer Einlieferung.

Der 15 Jahre alte Joseph Kratauer von einem Lastautomobil an der Reading Road nahe Hale Avenue überfahren und auf der Stelle getötet.

Ein klüßendes Menschenleben ist gestern Abend dem Automobil zum Opfer gefallen und eine Frau, die den rücksichtslosen Automobilisten nie ergetannt wurde, die dann forttrafen, ohne sich um ihr Opfer zu kümmern, starb im städtischen Hospital wenige Stunden nach ihrer Einlieferung.

Das Opfer des zweiten Automobilunfalls wurde die etwa 60 Jahre alte Frau Hanna Morse von No. 687 Süd Crescent Avenue in diesem Fall ist es der Polizei festgestellt nicht gelungen den oder die rücksichtslosen Automobilisten zu ermitteln, die ihr Opfer ohne sich um dasselbe zu bekümmern auf dem Fahrweg im sterbenden Zustand liegen ließen.

Die Farbigen Lewis C. Washington, Chauffeur für den Anwalt Harry C. Gordon und J. Wesley Handlins, Chauffeur für J. E. West von Westwood, haben, als sie gegen acht Uhr die Highland Avenue entlang fuhren einen menschlichen Körper auf dem Fahrweg liegen. Sie hielten sofort an und ermittelten, daß es sich um eine bewußtlose, augenscheinlich schwerer verletzte Frau handelte und sie brachten dieselbe eilends nach dem städtischen Hospital.

Die Farbigen Lewis C. Washington, Chauffeur für den Anwalt Harry C. Gordon und J. Wesley Handlins, Chauffeur für J. E. West von Westwood, haben, als sie gegen acht Uhr die Highland Avenue entlang fuhren einen menschlichen Körper auf dem Fahrweg liegen.

Die Farbigen Lewis C. Washington, Chauffeur für den Anwalt Harry C. Gordon und J. Wesley Handlins, Chauffeur für J. E. West von Westwood, haben, als sie gegen acht Uhr die Highland Avenue entlang fuhren einen menschlichen Körper auf dem Fahrweg liegen.

Die Farbigen Lewis C. Washington, Chauffeur für den Anwalt Harry C. Gordon und J. Wesley Handlins, Chauffeur für J. E. West von Westwood, haben, als sie gegen acht Uhr die Highland Avenue entlang fuhren einen menschlichen Körper auf dem Fahrweg liegen.

Die Farbigen Lewis C. Washington, Chauffeur für den Anwalt Harry C. Gordon und J. Wesley Handlins, Chauffeur für J. E. West von Westwood, haben, als sie gegen acht Uhr die Highland Avenue entlang fuhren einen menschlichen Körper auf dem Fahrweg liegen.

dem Automobil des Floristen Max Rudolph niedergecrast und trug eine Kopfverwundung davon. Der Verunglückte wurde nach dem städtischen Hospital gebracht.

dem Automobil des Floristen Max Rudolph niedergecrast und trug eine Kopfverwundung davon. Der Verunglückte wurde nach dem städtischen Hospital gebracht.

Straßenbahn-Verbindung Wird von Bürgern in Nordwest-Abendale verlangt.

In der letzten Stadtratssitzung wurde von Bürgern des nordwestlichen Theils von Abendale eine Petition unterbreitet, worin der Stadtrat ersucht wird, die nötigen Schritte zu thun, damit dieser Stadttheil mit der Straßenbahn-Verbindung verbunden wird.

In der letzten Stadtratssitzung wurde von Bürgern des nordwestlichen Theils von Abendale eine Petition unterbreitet, worin der Stadtrat ersucht wird, die nötigen Schritte zu thun, damit dieser Stadttheil mit der Straßenbahn-Verbindung verbunden wird.

In der letzten Stadtratssitzung wurde von Bürgern des nordwestlichen Theils von Abendale eine Petition unterbreitet, worin der Stadtrat ersucht wird, die nötigen Schritte zu thun, damit dieser Stadttheil mit der Straßenbahn-Verbindung verbunden wird.

In der letzten Stadtratssitzung wurde von Bürgern des nordwestlichen Theils von Abendale eine Petition unterbreitet, worin der Stadtrat ersucht wird, die nötigen Schritte zu thun, damit dieser Stadttheil mit der Straßenbahn-Verbindung verbunden wird.

In der letzten Stadtratssitzung wurde von Bürgern des nordwestlichen Theils von Abendale eine Petition unterbreitet, worin der Stadtrat ersucht wird, die nötigen Schritte zu thun, damit dieser Stadttheil mit der Straßenbahn-Verbindung verbunden wird.

In der letzten Stadtratssitzung wurde von Bürgern des nordwestlichen Theils von Abendale eine Petition unterbreitet, worin der Stadtrat ersucht wird, die nötigen Schritte zu thun, damit dieser Stadttheil mit der Straßenbahn-Verbindung verbunden wird.

In der letzten Stadtratssitzung wurde von Bürgern des nordwestlichen Theils von Abendale eine Petition unterbreitet, worin der Stadtrat ersucht wird, die nötigen Schritte zu thun, damit dieser Stadttheil mit der Straßenbahn-Verbindung verbunden wird.

In der letzten Stadtratssitzung wurde von Bürgern des nordwestlichen Theils von Abendale eine Petition unterbreitet, worin der Stadtrat ersucht wird, die nötigen Schritte zu thun, damit dieser Stadttheil mit der Straßenbahn-Verbindung verbunden wird.

George und Lubina Beyering, 1042 St. Gregory Str., Mädchen, Adam und Abelle Schotts, 319 Baum Str., Mädchen.

George und Lubina Beyering, 1042 St. Gregory Str., Mädchen, Adam und Abelle Schotts, 319 Baum Str., Mädchen.

Warnung. Ganner gibt sich für Abnonnenten-Sammler des „Volksblatts“ aus.

Wie gestern in Erfahrung gebracht wurde, treibt zur Zeit ein Ganner in der Stadt sein Unwesen, der sich für einen Abnonnentensammler des „Volksblatt“ ausgibt und sich den Abnonnentenpreis natürlich im Voraus entrichtet läßt, wofür er dann als Prämie ein Tafelgeschloß bespricht.

Wie gestern in Erfahrung gebracht wurde, treibt zur Zeit ein Ganner in der Stadt sein Unwesen, der sich für einen Abnonnentensammler des „Volksblatt“ ausgibt und sich den Abnonnentenpreis natürlich im Voraus entrichtet läßt, wofür er dann als Prämie ein Tafelgeschloß bespricht.

Wie gestern in Erfahrung gebracht wurde, treibt zur Zeit ein Ganner in der Stadt sein Unwesen, der sich für einen Abnonnentensammler des „Volksblatt“ ausgibt und sich den Abnonnentenpreis natürlich im Voraus entrichtet läßt, wofür er dann als Prämie ein Tafelgeschloß bespricht.

Wie gestern in Erfahrung gebracht wurde, treibt zur Zeit ein Ganner in der Stadt sein Unwesen, der sich für einen Abnonnentensammler des „Volksblatt“ ausgibt und sich den Abnonnentenpreis natürlich im Voraus entrichtet läßt, wofür er dann als Prämie ein Tafelgeschloß bespricht.

Wie gestern in Erfahrung gebracht wurde, treibt zur Zeit ein Ganner in der Stadt sein Unwesen, der sich für einen Abnonnentensammler des „Volksblatt“ ausgibt und sich den Abnonnentenpreis natürlich im Voraus entrichtet läßt, wofür er dann als Prämie ein Tafelgeschloß bespricht.

Wie gestern in Erfahrung gebracht wurde, treibt zur Zeit ein Ganner in der Stadt sein Unwesen, der sich für einen Abnonnentensammler des „Volksblatt“ ausgibt und sich den Abnonnentenpreis natürlich im Voraus entrichtet läßt, wofür er dann als Prämie ein Tafelgeschloß bespricht.

Wie gestern in Erfahrung gebracht wurde, treibt zur Zeit ein Ganner in der Stadt sein Unwesen, der sich für einen Abnonnentensammler des „Volksblatt“ ausgibt und sich den Abnonnentenpreis natürlich im Voraus entrichtet läßt, wofür er dann als Prämie ein Tafelgeschloß bespricht.

Wie gestern in Erfahrung gebracht wurde, treibt zur Zeit ein Ganner in der Stadt sein Unwesen, der sich für einen Abnonnentensammler des „Volksblatt“ ausgibt und sich den Abnonnentenpreis natürlich im Voraus entrichtet läßt, wofür er dann als Prämie ein Tafelgeschloß bespricht.

Der Reiz der Mutterschaft

Erhöht durch vollkommene körperliche Gesundheit.

Die Erfahrung der Mutterschaft ist für die meisten Frauen eine sehr aufregende und bildet ein wichtiges Kapitel in deren Leben. Nicht eine Frau aus hundert ist bereit, bereit zu werden, sich ordentlich in Ordnung zu bringen, natürlich hat heutzutage keine Frau mehr medizinische Behandlung zu solcher Zeit, aber viele gehen solcherlei Perioden mit einem Organismus entgegen, welcher den Anforderungen nicht gewachsen ist, und wenn es vermindert, dann hat das Erlangen eines Schicksals, von dem es sich schwer erholen kann. Dazu kommt dann noch die Nervenanregung, für das Kind zu sorgen, welches eine entscheidende Veränderung in der Mutter zur Folge hat.



Es gibt nichts Schöneres als eine glückliche und gesunde Mutter von Kindern, in ein Kind unter den richtigen Umständen bringt seine Freude für die Gesundheit der Eltern. Die unerwartete Züge ist, daß, mit allen Anzeichen von gestörtem Nervensystem und gebrochener Gesundheit, welche aus einem unvorsichtigen Erlaubnis entstehen, und mit geringer, ist zur Besserung der Frauen das Bindungs der Probe entgegengebracht.

Wenn Sie spezielle Nachhaken wollen, so schreiben Sie an die India C. Bingham Medicine Co. (confidence), Lynn, Mass. Ihr Brief wird von einer Frau geöffnet, gelesen und beantwortet und streng geheim gehalten.

Smith wegen unordentlichen Betragens verhaftet. Der 60 Jahre alte Albert Gehbart wurde gestern Morgen von Richter Schant zur Zahlung von \$10 verurteilt, weil er vorgestern Nachmittag vier Hefen im Werthe von \$1.60 aus der Grocer von Canning und Orap ausführt.

Der 25 Jahre alte Albert Gehbart wurde gestern Morgen von Richter Schant zur Zahlung von \$10 verurteilt, weil er vorgestern Nachmittag vier Hefen im Werthe von \$1.60 aus der Grocer von Canning und Orap ausführt.

Der 25 Jahre alte Albert Gehbart wurde gestern Morgen von Richter Schant zur Zahlung von \$10 verurteilt, weil er vorgestern Nachmittag vier Hefen im Werthe von \$1.60 aus der Grocer von Canning und Orap ausführt.

Der 25 Jahre alte Albert Gehbart wurde gestern Morgen von Richter Schant zur Zahlung von \$10 verurteilt, weil er vorgestern Nachmittag vier Hefen im Werthe von \$1.60 aus der Grocer von Canning und Orap ausführt.

Der 25 Jahre alte Albert Gehbart wurde gestern Morgen von Richter Schant zur Zahlung von \$10 verurteilt, weil er vorgestern Nachmittag vier Hefen im Werthe von \$1.60 aus der Grocer von Canning und Orap ausführt.

Der 25 Jahre alte Albert Gehbart wurde gestern Morgen von Richter Schant zur Zahlung von \$10 verurteilt, weil er vorgestern Nachmittag vier Hefen im Werthe von \$1.60 aus der Grocer von Canning und Orap ausführt.

Dies und Das.

Die Cincinnati Ice Delivery Co. suchte gestern im städtischen Bauamt um einen Bauerlaubnischein für ein Eishaus an der Price und Erieht Avenue nach, dessen Errichtung \$12,000 kosten soll.

Die Cincinnati Ice Delivery Co. suchte gestern im städtischen Bauamt um einen Bauerlaubnischein für ein Eishaus an der Price und Erieht Avenue nach, dessen Errichtung \$12,000 kosten soll.

Die Cincinnati Ice Delivery Co. suchte gestern im städtischen Bauamt um einen Bauerlaubnischein für ein Eishaus an der Price und Erieht Avenue nach, dessen Errichtung \$12,000 kosten soll.

Die Cincinnati Ice Delivery Co. suchte gestern im städtischen Bauamt um einen Bauerlaubnischein für ein Eishaus an der Price und Erieht Avenue nach, dessen Errichtung \$12,000 kosten soll.

Die Cincinnati Ice Delivery Co. suchte gestern im städtischen Bauamt um einen Bauerlaubnischein für ein Eishaus an der Price und Erieht Avenue nach, dessen Errichtung \$12,000 kosten soll.

Die Cincinnati Ice Delivery Co. suchte gestern im städtischen Bauamt um einen Bauerlaubnischein für ein Eishaus an der Price und Erieht Avenue nach, dessen Errichtung \$12,000 kosten soll.

Die Cincinnati Ice Delivery Co. suchte gestern im städtischen Bauamt um einen Bauerlaubnischein für ein Eishaus an der Price und Erieht Avenue nach, dessen Errichtung \$12,000 kosten soll.

Che-Erlaubnisheine.

Carl T. Jachman, 21, 1511 Hale Avenue. Grace M. C. Straffer, 18, 4024 Hamilton Avenue.

Carl T. Jachman, 21, 1511 Hale Avenue. Grace M. C. Straffer, 18, 4024 Hamilton Avenue.

Carl T. Jachman, 21, 1511 Hale Avenue. Grace M. C. Straffer, 18, 4024 Hamilton Avenue.

Carl T. Jachman, 21, 1511 Hale Avenue. Grace M. C. Straffer, 18, 4024 Hamilton Avenue.

Unfälle.

Der Farbige Babe Allen von No. 736 West Court Straße trug gestern in einem Holzbock an der Meade Avenue einen Verbruch davon, als ihm ein Stroh Weiser auf das rechte Bein fiel. Der Verunglückte wurde nach seiner Wohnung gebracht.

Der Farbige Babe Allen von No. 736 West Court Straße trug gestern in einem Holzbock an der Meade Avenue einen Verbruch davon, als ihm ein Stroh Weiser auf das rechte Bein fiel. Der Verunglückte wurde nach seiner Wohnung gebracht.

Der Farbige Babe Allen von No. 736 West Court Straße trug gestern in einem Holzbock an der Meade Avenue einen Verbruch davon, als ihm ein Stroh Weiser auf das rechte Bein fiel. Der Verunglückte wurde nach seiner Wohnung gebracht.

Hamilton.

Der 15 Jahre alte Alfred Weeder wurde vorgestern Abend von der Polizei verhaftet und dem Jugendgericht überwiesen, weil er angeblich ein 9 Jahre altes Mädchen Namens Smith in sein Zimmer zu locken versuchte.

Der 15 Jahre alte Alfred Weeder wurde vorgestern Abend von der Polizei verhaftet und dem Jugendgericht überwiesen, weil er angeblich ein 9 Jahre altes Mädchen Namens Smith in sein Zimmer zu locken versuchte.

Geburten.

Charles und Jessie Mayfield, 5440 Leiter Road, Mädchen. Harry und Pearl Campbell, 114 Rambley Allen, Mädchen.

Charles und Jessie Mayfield, 5440 Leiter Road, Mädchen. Harry und Pearl Campbell, 114 Rambley Allen, Mädchen.